

AKADEMIKERHILFE

STUDENTENUNTERSTÜTZUNGSVEREIN

	 <p>WIEN</p>	
Eisenstadt		Leoben
Linz	Wohnbegleiter	Graz
Salzburg		 <p>KLAGENFURT</p>
	Innsbruck	



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir dürfen Sie im Namen des Studentenunterstützungsvereines Akademikerhilfe in Ihrem Wohnheim begrüßen. Im Studentenheim haben Sie die Möglichkeit, sowohl Heimgemeinschaft zu leben als auch Ihre Privatsphäre zu genießen. Das gemeinsame Gestalten des Alltags und die gegenseitige Unterstützung, Wertschätzung und Rücksichtnahme sind wichtige Grundpfeiler für jedes weitere Zusammenleben und Arbeiten.

Unser Verein hat im November 2021 sein 100jähriges Bestehen gefeiert. Er stellt damit einen langfristigen und verlässlichen Partner sowohl für seine Bewohnerinnen und Bewohner als auch für alle seine Geschäftspartner dar. Derzeit betreibt die Akademikerhilfe Häuser an acht Standorten. Damit deckt sie Wohnbedürfnisse in ganz Österreich von Wien bis Innsbruck ab.

Die Akademikerhilfe steht seit jeher für eine lebendige Gemeinschaft, in der temporäre Zweckgemeinschaften ebenso entstehen können wie lebenslange Freundschaften. Es freut uns, wenn auch Sie diese Tradition in Ihrem Haus weiterführen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Erfolg beim Studium und einen guten Start ins neue Semester.

Noch einmal ein herzliches Willkommen!

AKADEMIKERHILFE
Studentenunterstützungsverein

MMag. Bernhard Tschrepitsch
Generalsekretär

Inhaltsverzeichnis

1.	<i>Informationen für das Zusammenleben</i>	5
1.1.	Akademikerhilfe Studentenunterstützungsverein	5
1.2.	Auslandssemester	5
1.3.	Bettwäsche und Bettzeug	5
1.4.	Bewohnung.....	5
1.5.	Brandmeldeanlage/Brandschutzordnung	6
1.6.	Elektrogeräte	6
1.7.	E Skooter, E Bikes.....	6
1.8.	Fahrradabstellmöglichkeiten	6
1.9.	Geschirr.....	6
1.10.	Haftpflichtversicherung.....	6
1.11.	Haustiere.....	7
1.12.	Heimleben und Gemeinschaft	7
1.13.	Heimstatut.....	7
1.14.	Heimvertretung (HV)	7
1.15.	Internet und Internet-Benutzerordnung.....	7
1.16.	Inventar.....	7
1.17.	Kautions.....	7
1.18.	Kochen.....	8
1.19.	Kündigung durch den Heimbewohner.....	8
1.19.1.	Auszug.....	8
1.20.	Meldegesetz (Meldezettel) – Anmeldebescheinigung/Aufenthaltstitel.....	8
1.21.	Online Portal – Login für Bewohnerinnen und Bewohner.....	9
1.22.	ORF Haushaltsabgabe/Radio- und Fernsehgebühren.....	9
1.23.	Parkplatz	10
1.24.	Post/Postfächer.....	10
1.25.	Rauchverbot.....	10
1.26.	Reinigung.....	10
1.27.	Schädlinge	10
1.28.	Schlüssel.....	11
1.28.1.	Schlüsselverlust	11
1.28.2.	Vergessene Schlüssel.....	11
1.28.3.	Schlüsseldienst	11
1.29.	Übernachtung heimfremder Personen.....	11
1.30.	Waschmaschinen/Trockner	11
1.31.	Zimmertelefon	11
1.32.	Zimmerwünsche.....	11
2.	<i>Die Räumlichkeiten Deines Hauses</i>	12
2.1.	Ad Studierendenheim	12

2.2.	Aufzug/Lift.....	12
2.3.	Außenanlagen	12
2.4.	Balkone.....	12
2.5.	Brandschutz.....	12
2.6.	Büro der Heimleitun/Office	12
2.7.	Einzug	12
2.8.	Fahrrad (Abstellmöglichkeiten, Kennzeichnung)	12
2.9.	Fitnessraum.....	12
2.10.	Garten	12
2.11.	Gemeinschaftsküchen.....	12
2.12.	Gemeinschaftsräume	13
2.13.	Grillplatz	13
2.14.	Haustechnik/Reparaturen.....	13
2.15.	Haustor/Heimeingang/Heimzugang.....	13
2.16.	Internet/WLAN.....	13
2.17.	Musikraum.....	13
2.18.	Müll Entsorgung/Trennung	13
2.19.	Parkplatz	13
2.20.	Post/Postfächer	13
2.21.	Postempfangsboxen.....	13
2.22.	Raucherbereich.....	14
2.23.	Reinigung.....	14
2.24.	Reparaturen und Reparaturmeldungen	14
2.25.	Schlüssel.....	14
2.26.	Schlüsseldienst	14
2.27.	TV Gerät	14
2.28.	TV-Raum.....	14
2.29.	Waschküche.....	14
3.	<i>Wichtige Punkte in Deiner Nähe</i>	<i>14</i>

1. Informationen für das Zusammenleben

Du hast Dich für das Wohnen in einem von der Akademikerhilfe betriebenen Heim entschieden.

Dieser Wohnbegleiter soll häufig gestellte Fragen klären und auch langjährigen Bewohnern zum Nachschlagen dienen. Sollte Deine Frage dennoch nicht ausreichend geklärt sein, frag bitte gerne bei Deiner Heimleitung oder der zuständigen Person in der zentralen Verwaltung nach.

1.1. *Akademikerhilfe Studentenunterstützungsverein*

Die Akademikerhilfe ist Studentenheimträger, d.h. jene Organisation, die für den Betrieb Deines Heimes verantwortlich ist. Unser Team begleitet Dich von der Anmeldung (Studentservice), über den Check In (Heimleitung), Deine monatlichen Zahlungen (Team Accounting), Probleme technischer Natur (Haustechniker) bis zu Deinem Auszug (Heimleitung). Dabei sind alle stets um Deine Zufriedenheit bemüht.

Erfahrung: Seit 1921 baut, erhält und betreibt die Akademikerhilfe (kurz „AH“ genannt) Studentenheime. Wir freuen uns sehr, dass auch Du Dich für ein Heim der AH entschieden hast!

1.2. *Auslandssemester*

Das Studentservice kann Deinen Vertrag für ein Auslandssemester oder Auslandsjahr unterbrechen. Dafür ist der Nachweis des Aufenthaltes notwendig.

Eine Rückkehr an den Standort, nicht aber in ein bestimmtes Haus, eine bestimmte Zimmerkategorie oder ein bestimmtes Zimmer, werden garantiert.

1.3. *Bettwäsche und Bettzeug*

Die Akademikerhilfe stellt keine Bettwäsche und kein Bettzeug zur Verfügung. Solltest Du keine Bettwäsche und/oder Bettzeug mitbringen wollen/können, so kannst Du diese bereits online vorbestellen. (Derzeit in Eisenstadt und Salzburg nicht erhältlich.)

Je nach Verfügbarkeit vor Ort kann jederzeit Bettzeug und/oder Bettwäsche erworben werden. Kläre mit deiner Heimleitung rechtzeitig, ob und zu welchem Preis Deine gewünschten Artikel lagernd sind.

1.4. *Bewohnung*

Mit der Vertragsannahme nimmst Du alle Regeln zur Bewohnung aus dem Heimstatut zur Kenntnis. Ganz besonders

- Den sorgfältigen Umgang mit dem Inventar: Heimstatut V/1 und V/12
Um Schäden zu vermeiden, müssen Möbel (Kästen, Betten, etc.) an ihrem Platz belassen werden. Ein Verrücken, der Abbau oder das Umstellen ist nicht gestattet.
Türen und Möbelstücke sind NICHT mit diversem Kleinmaterial wie Haken, Sticker, Dekorationsmaterial etc. oder Spiegeln zu versehen.
- Das Rauchverbot: Heimstatut V/2
- Die Nachtruhe: Heimstatut V/4
- Das Abstellen von Fahrzeugen: Heimstatut V/20

1.5. *Brandmeldeanlage/Brandschutzordnung*

Die Brandschutzordnung in der geltenden Fassung ist integrierender Bestandteil des Vertrages.

Manipuliere also auf keinen Fall die Melder und halte die Gänge als Fluchtwege unbedingt frei! (Schuhe, Fußmatten, Müllsäcke, Wäscheständer, etc.)

Die Brandschutzordnung kann auf unserer Homepage www.akademikerhilfe.at unter „Downloads“ nachgelesen werden.

Einige Tipps zur Vermeidung von Fehlalarmen findest Du im Beiblatt zur Brandschutzordnung!

Wir weisen explizit darauf hin, dass bei unsachgemäßer Bewohnung die Kosten, die bei einem Täuschungsalarm anfallen, unmittelbar an den Verursachenden bzw. die Heimvertretung pauschal weiterverrechnet werden. (siehe Brandschutzordnung)

1.6. *Elektrogeräte*

Es dürfen nur geprüfte und gesetzeskonforme elektrische Geräte verwendet werden. Die Verwendung von Geräten mit hohem Energieverbrauch ist untersagt. (Heimstatut V/5 und V/13)

1.7. *E Skooter, E Bikes*

E Skooter und E Bikes sind laut Brandschutzordnung in den Gebäuden nicht erlaubt. Die Akkus dürfen nicht in den Zimmern geladen werden!! (siehe Brandschutzordnung)

1.8. *Fahrradabstellmöglichkeiten*

Bitte nütze für das Abstellen Deines Fahrrades nur die dafür vorgesehenen Abstellplätze.

Das Abstellen von Fahrrädern in den Zimmern, Gängen, Balkonen, Treppenhäusern oder Gemeinschaftsräumen ist untersagt.

Für abgestellte Fahrräder übernimmt die Akademikerhilfe keine Haftung.

1.9. *Geschirr*

Geschirr, Pfannen, Töpfe und Besteck sind selbst mitzubringen.

Je nach Verfügbarkeit vor Ort kann ein Geschirrpaket erworben werden. Kläre mit Deiner Heimleitung rechtzeitig, ob und zu welchem Preis Dein gewünschter Artikel lagernd ist. (Derzeit nur in Graz, Klagenfurt, Linz, Leoben und Pfeilgasse 3a erhältlich.)

1.10. *Haftpflichtversicherung*

Der Abschluss einer Haushaltsversicherung oder die Erweiterung einer bestehenden Haushaltsversicherung der Eltern wird empfohlen.

1.11. *Haustiere*

Die Haltung ist laut Heimstatut untersagt: V/17

1.12. *Heimleben und Gemeinschaft*

Die Heime der Akademikerhilfe sind für ihre gute Heimgemeinschaft bekannt. Dafür stellen wir Dir in Deinem Heim Gemeinschaftsräumlichkeiten zur Verfügung. Welche Räumlichkeiten Dir in Deinem Haus zur Verfügung stehen, erfährst Du im heimspezifischen Teil des Wohnheimbegleiters.

1.13. *Heimstatut*

Das Heimstatut in der geltenden Fassung ist integrierender Bestandteil des Vertrages.

Es gibt die meisten Richtlinien für das Zusammenleben und die Nutzung des Heimes vor und kann auf unserer Homepage www.akademikerhilfe.at unter „Downloads“ nachgelesen werden. Es ist wichtig, den Inhalt zu kennen.

1.14. *Heimvertretung (HV)*

Die Heimvertretung ist ein von den Heimbewohnerinnen und Heimbewohnern gewähltes Organ, das deren Interessen vertritt. Alle sind zur Mitwirkung aufgefordert. Die Akademikerhilfe unterstützt die Heimvertretung bei Fragen zur Wahl und Konstituierung sowie bei der Führung der Geschäfte einer Heimvertretung nach Möglichkeit.

Alles über deren Wahl, ihre Rechte und Aufgaben findest Du unter §7 und §8 Studentenheimgesetz.

1.15. *Internet und Internet-Benutzerordnung*

Auch die Internet-Benutzerordnung ist integrierender Bestandteil Deines Benutzungsvertrages.

Solltest Du einen WLAN-Router oder andere Geräte, die das laufende System stören könnten, einsetzen wollen, so tu dies bitte erst nach Rücksprache mit dem Internetreferenten oder der Heimleitung. Dieser Router muss speziell konfiguriert werden.

1.16. *Inventar*

Inventar und Wände dürfen gemäß dem Heimstatut nicht verschoben, zerlegt, beklebt oder verändert werden.

1.17. *Kautio*

Es ist eine Kautio zu hinterlegen. Details findest Du beim jeweiligen Haus auf der Homepage unter "Sonstige Entgelte".

Gemäß Benutzungsvertrag veranlasst die Akademikerhilfe bei ordnungsgemäßer und termingerechter Rückgabe des Heimplatzes die Refundierung der Kautio abzüglich des Endreinigungsbeitrages und allfälliger offener Forderungen frühestens 45 Tage und spätestens 60 Tage nach Vertragsende.

Bitte achte auf die korrekte Hinterlegung Deiner Kontodaten.

1.18. Kochen

Gemeinschaftsküchen: Die Gemeinschaftsküchen sind zum sofortigen Gebrauch ausgestattet.

Küchen in den Wohneinheiten: Hast Du eine Wohneinheit mit Kochgelegenheit, finden sich die darin vorhandenen Gegenstände in der Inventarliste.

Bitte beachte die Reinigungshinweise in den Gebrauchsanweisungen der Küchengeräte. Sollten in Deinem Zimmer keine Gerätebeschreibungen liegen, so kannst Du Dir diese als PDF-Datei oder als Kopie von Deinem Heimleiter holen.

Geschirr, Kochtöpfe, Besteck etc. sind selbst mitzubringen.

Sollte sich in Deinem Zimmer keine Küche befinden, ist dort die Benutzung von Kochgeräten laut Brandschutzordnung untersagt. Solltest Du eigene Elektrogeräte wie Toaster, Tischgrill, elektr. Fondue etc. in der Gemeinschaftsküche oder der eigenen Küche verwenden wollen, sprich das bitte zuerst mit der Heimleitung ab.

1.19. Kündigung durch den Heimbewohner

Die Bedingungen für eine Kündigung findest Du im Benützungsvertrag unter X/1.

1.19.1. Auszug

Nachdem Du gekündigt hast oder der Vertrag durch Befristung abläuft, kläre bitte das weitere Prozedere (Zimmerkontrolle, Rückgabe der Schlüssel, Abmeldung beim Meldeamt, mögliche Unterfertigung der Auszugsdokumente etc.) mit Deiner Heimleitung.

Sobald das Zimmer auf eventuelle Schäden kontrolliert und die ausgegebenen Schlüssel retourniert sind, ist der eigentliche Auszug abgeschlossen. Sollte ein Schaden entstanden sein, so werden die für die Behebung anfallenden Kosten von der von Dir geleisteten Zimmerkaution abgezogen. Wird die Höhe der Kaution überschritten erfolgt eine entsprechende Vorschreibung.

1.20. Meldegesetz (Meldezettel) – Anmeldebescheinigung/Aufenthaltstitel

Nach den Bestimmungen des Meldegesetzes hast Du innerhalb von drei Tagen bei der zuständigen Meldebehörde Deinen Haupt- bzw. Nebenwohnsitz in Österreich anzumelden. Die Abmeldung muss innerhalb von drei Tagen vor bis drei Tagen nach Unterkunftsauflage erfolgen. Für das An- und Abmelden bist Du selbst verantwortlich.

Die Akademikerhilfe stellt Dir am Tag Deines Vertragsbeginns den nötigen Meldezettel ausgefüllt und abgestempelt aus!

Auch eine Änderung der Meldedaten (z.B. ein Umzug in ein anderes Zimmer innerhalb Deines Heimes oder in ein anderes Heim) hast Du eigenständig vorzunehmen. Ausnahmen finden sich unter §2 (2) Meldegesetz.

Deine nächstgelegene Meldestelle bekommst Du von der Heimleitung mitgeteilt bzw. findest sie im Internet.

ACHTUNG: Wer die Meldung nicht vornimmt, begeht eine Verwaltungsübertretung und kann abgestraft werden!

Ob Du als EU-Bürgerin/EU-Bürger oder auch als sonstige EWR-Bürgerin/EWR-Bürger (aus Island, Liechtenstein oder Norwegen) und Schweizer/in eine Anmeldebescheinigung benötigst oder als Angehörige/r aus Drittstaaten einen Aufenthaltstitel, entnimmst Du bitte den jeweils gültigen Bestimmungen:

Anmeldebescheinigung:

https://www.oesterreich.gv.at/themen/leben_in_oesterreich/aufenthalt/4/2/Seite.120810.html

§§ 51 ff Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz (NAG)

<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20004242>

Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz-Durchführungsverordnung (NAG-DV)

<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20004470>

Aufenthaltstitel:

https://www.oesterreich.gv.at/themen/leben_in_oesterreich/aufenthalt/3/Seite.120221.html

Fremdenpolizeigesetz

(<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20004241>)

§20 und §21 Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz

(<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20004242>)

1.21. *Online Portal – Login für Bewohnerinnen und Bewohner*

Bitte kontrolliere gleich nach dem Einzug Deine persönlichen Daten!

Mit Hilfe der Online-Plattform kannst Du

- Deine persönlichen Daten verwalten
- Deine Finanzen verwalten
- Einen „Zimmerwunsch“ abgeben
- Die „Vertragsverlängerung“ durchführen
- den gültigen Vertrag herunterladen

Besonders wichtig ist, dass Deine Telefonnummer (mit tatsächlicher Erreichbarkeit) und Deine aktuell gültige E-Mail-Adresse korrekt eingegeben sind, da wir Dir auf diesem Wege wichtige bzw. dringende Informationen zukommen lassen (z.B. Fristen für die Vertragsverlängerung, Informationen über Reparaturarbeiten in Deinem Zimmer etc.).

In das Portal gelangst Du über unsere Homepage <http://www.akademikerhilfe.at> und über den Button "[Login](#)". Die Zugangsdaten für das Bewohner-Portal erhältst Du per E-Mail, spätestens bei Deinem Einzug.

1.22. *ORF Haushaltsabgabe/Radio- und Fernsehgebühren*

Es besteht für Dich keine Gebührenpflicht für Rundfunk und Fernsehen, da die Gebühr bereits vom Heimträger entrichtet wurde. Solltest Du dennoch Post bekommen, übergib das Schreiben zur weiteren Bearbeitung Deinem Heimleiter.

1.23. *Parkplatz*

Ob es bei Deinem Heim verfügbare Parkplätze gibt und ob diese verfügbar sind, erfährst Du bei Bedarf ebenso von bzw. über Deine Heimleitung, wie Du die Information erhältst, ob die Parkplätze von der Akademikerhilfe oder eventuell vom Eigentümer selbst und zu welchem aktuellen Preis angeboten werden.

Seitens der Akademikerhilfe wird keine Haftung für Parkschäden und Diebstahl übernommen.

1.24. *Post/Postfächer*

Bitte teile Deine Zimmernummer allen Personen mit, von denen Du Post erwartest, sodass auf Deinen Poststücken auch Deine Zimmernummer vermerkt wird. Die Mitarbeiter der Akademikerhilfe sind angewiesen, keine Pakete, eingeschriebenen Briefe etc. entgegen zu nehmen. Solltest Du also bei deren Zustellung nicht erreichbar sein, so erhältst Du vom Zusteller eine Benachrichtigung über die Abholung.

Sollte sich einmal ein Brief, der nicht an Dich adressiert ist, in Deinem Postfach befinden, so kannst Du diesen persönlich dem Heimleiter übergeben oder in das Postfach der Heimleitung werfen.

1.25. *Rauchverbot*

Rauchverbot siehe Heimstatut V/2.

1.26. *Reinigung*

Für die Reinigung deines Zimmers hast Du generell selbst zu sorgen. Die Reinigung der Gemeinflächen obliegt der AH und ist kein Bestandteil der Leistungen, die durch das Benützungsentgelt abgegolten werden, sondern ein zusätzliches Service, das den Heimbewohnerinnen und -bewohnern auf jederzeitigen Widerruf kostenlos zur Verfügung steht. Sollte es zu erheblichem Mehraufwand kommen, kann dieser der Gemeinschaft vorgeschrieben werden.

Ein bis zwei Mal pro Studienjahr kann es eine angekündigte Zimmerkontrolle geben. Sollte Dein Zimmer nicht sauber oder gar vermüllt sein, bekommst Du eine Frist gesetzt, bis zu der der Urzustand wiederherzustellen ist. Solltest Du dieser Aufforderung nicht nachkommen, so wird das Zimmer auf Deine Kosten gereinigt. Deine Anwesenheit ist bei den Kontrollen nicht erforderlich und eine vorher angekündigte Zimmerkontrolle wird auch in Deiner Abwesenheit durchgeführt.

Bei jedem Um- und Auszug fällt ein „Endreinigungsbeitrag“ für Administration und Reinigung an. Die Höhe des „Endreinigungsbeitrags“ entnimm bitte den „sonstigen Kosten“ auf der Homepage.

1.27. *Schädlinge*

Sollten Schädlinge oder sonstige Kleintiere, wie z.B. Motten, Küchenschaben oder Bettwanzen eingeschleppt oder vermehrt werden, die den Einsatz eines Kammerjägers erfordern, so ist der Bekämpfungseinsatz von der Bewohnerin oder dem Bewohner selbst zu bezahlen. Schädlingsbekämpfungen und deren Weiterverrechnung erfolgen nach einer schriftlichen Verständigung.

1.28. Schlüssel

1.28.1. Schlüsselverlust

Die Kosten bei Schlüsselverlust werden in jedem Heim nach tatsächlich anfallenden Kosten und Aufwand festgelegt. Bei Interesse frag bitte Deinen Heimleiter nach den derzeitigen Kosten in Deinem Heim. Ein Verlust ist immer bei der zuständigen Behörde anzuzeigen.

1.28.2. Vergessene Schlüssel

Wenn Du Deinen Schlüssel vergessen oder temporär verlegt hast, sind alle bemüht, Dir für die notwendige Zeit einen Ersatzschlüssel auszuhändigen. Ob dies die Heimleitung, der Haustechniker oder die Heimvertretung machen darf/kann, ob dies nur zu Bürozeiten/Arbeitszeiten oder auch am Wochenende möglich ist, kann von Heim zu Heim variieren.

Du musst für den Ersatzschlüssel eine Kautions in der Höhe des späteren Schadenersatzes hinterlegen. Bei Schlüsselrückgabe bekommst Du diese Kautions zurück. Sollte der Schlüssel binnen einer zu vereinbarenden Zeit (spätestens jedoch zum Monatsende bei der Abrechnung) nicht retourniert sein, gilt er als verloren und es ist wie bei einem Verlust vorzugehen!!

1.28.3. Schlüsseldienst

Wenn Dir außerhalb der Geschäftszeiten niemand vom Personal oder der Bewohnerschaft beim Betreten Deines Zimmers helfen kann, ruf bitte auf Deine Kosten einen Schlüsseldienst. Die Kontaktdaten findest Du bei Punkt 2 oder als Aushang in Deinem Heim.

1.29. Übernachtung heimfremder Personen

Siehe Heimstatut V/11b.

Als Übernachtung gilt jeder Aufenthalt über Nacht in einem Heim.

1.30. Waschmaschinen/Trockner

Die Abrechnung der Wasch- oder Trockengänge erfolgt mittels Waschkarte, die Du bei der Heimleitung unentgeltlich erhältst. Es fällt eine Gebühr bei Verlust oder Beschädigung an.

1.31. Zimmertelefon

Falls es in Deinem Heim ein Zimmertelefon gibt, entnimm die Handhabung bitte Teil 2.

1.32. Zimmerwünsche

Siehe hierzu „Online-Portal“.

2. Die Räumlichkeiten Deines Hauses

2.1. Ad Studierendenheim

Michaelerstraße 11, 1180 Wien

2.2. Aufzug/Lift

Das Studentenheim verfügt über einen Aufzug.

2.3. Außenanlagen

Das Studentenheim liegt inmitten eines großen Gartens.

2.4. Balkone

Balkone befinden sich im 1., 2. und 3. Stock angrenzend an die Gemeinschaftsküchen.

2.5. Brandschutz

Die Brandschutzordnung findet sich als Download auf der Website der Akademikerhilfe.

2.6. Büro der Heimleitung/Office

Das Büro der Heimleitung befindet sich im Studentenheim in der Michaelerstraße 11, direkt beim Eingang. Die Heimleitung ist unter der Tel. Nr. +43 664 883 94 152 oder per Mail an wienheim@akademikerhilfe.at erreichbar.

2.7. Einzug

Die Einzugszeiten erhältst Du mit weiteren Informationen per Mail rechtzeitig vor Deinem Einzug.

2.8. Fahrrad (Abstellmöglichkeiten, Kennzeichnung)

Hinter dem Studierendenheim befinden sich überdachte Fahrradständer zum Abstellen. Für abgestellte Fahrräder übernimmt die Akademikerhilfe keine Haftung. Wir machen Dich darauf aufmerksam, dass das Abstellen von Fahrrädern im Zimmer, in den Gemeinschaftsräumen, Gängen oder Stiegenhäusern untersagt ist.

2.9. Fitnessraum

Der Fitnessraum im Keller ist neuwertig ausgestattet und wird von den Heimbewohner:innen selbst verwaltet.

2.10. Garten

Das Studentenheim befindet sich in ausgezeichneter Lage im 18. Wiener Gemeindebezirk und steht mitten in einem großen Garten mit alten Bäumen.

2.11. Gemeinschaftsküchen

Auf jedem Stockwerk findest Du eine große Gemeinschaftsküche, die sich abhängig vom Stockwerk zwischen 15 - 24 Personen teilen. Die Küchen sind mit jeweils zwei Herden mit Backofen,

Wasserkocher, Toaster, Kühlschränken/Tiefkühlgeräten und jeweils einem persönlichen Küchenfach pro Heimbewohner:in ausgestattet.

2.12. Gemeinschaftsräume

Im Keller befindet sich ein Gemeinschaftsraum.

2.13. Grillplatz

Im Garten des Studentenheims gibt es einen Holzkohlegrill, der den Bewohner:innen zur Verfügung steht.

2.14. Haustechnik/Reparaturen

Anfallende Reparaturen, wie z. B. der Tausch einer Glühbirne, sind bitte auf der Reparaturliste (Aushang beim Eingang) zu vermerken. Die Haustechniker:innen kümmern sich darum.

2.15. Haustor/Heimeingang/Heimzugang

Das Haustor lässt sich mit dem Zimmerschlüssel aufschließen. Ebenso lässt sich die Gartentüre mit dem Zimmerschlüssel aufsperrern, sollte sie einmal versperrt sein.

2.16. Internet/WLAN

Wir haben LAN im Studentenheim, daher benötigt man einen Router (z. B. tp-link: ca. € 18,00). Wenn ein Notebook allerdings einen Anschluss für Patchkabel hat, dann genügt auch ein Patchkabel, um sich direkt zu verbinden.

2.17. Musikraum

Das Studentenheim verfügt über einen Musikraum (mit Klavier) im Keller.

2.18. Müll Entsorgung/Trennung

In den Gemeinschaftsküchen gibt es Mülltrennung: Glas, Kunststoff, Dosen, Tetrapak, Papier und Restmüll. Der Zimmermüll ist im Restmüll-Container im Garten zu entsorgen.

2.19. Parkplatz

Gegen ein Entgelt können Bewohner:innen je nach Verfügbarkeit einen fixen Parkplatz im Hof anmieten. (Stand 01.01.2024: € 35)

2.20. Post/Postfächer

Jede:r Bewohner:in hat ein eigenes Postfach, versehen mit der Zimmernummer. Es ist daher darauf zu achten, dass die Post und Bestellungen immer mit der richtigen Adresse und Zimmernummer versehen werden.

2.21. Postempfangsboxen

Im Eingangsbereich des Studentenheims befinden sich fünf Postempfangsboxen, d.h. wenn Du bei der Zustellung eines größeren Poststücks durch die österreichische POST nicht im Haus bist, kann es in einer der Postempfangsboxen deponiert werden. In diesem Fall legt Dir der Postbote einen gelben Benachrichtigungszettel (versehen mit einem Code zum Öffnen der Postempfangsbox) in Dein Postfach.

Bei Zustellung durch einen anderen Zustelldienst (wie z. B. DHL, DPD oder GLS etc.): Wenn Du bei der Paket-Zustellung nicht anwesend bist, so erhältst Du ebenso eine Benachrichtigung mit der Information wo und ab wann Du dein Paket abholen kannst.

2.22. Raucherbereich

Im Garten kann geraucht werden; im Hinterhof steht ein großer Aschenbecher.

2.23. Reinigung

Die Gemeinschaftsbäder, WCs und Gemeinschaftsküchen werden unter der Woche täglich gereinigt. Ebenso werden die allgemeinen Räumlichkeiten regelmäßig geputzt. Die Reinigung Deines Zimmers obliegt Dir. Hierfür stehen Dir vier Studenten-Staubsauger auf den Stockwerken zur Verfügung. Nur das kleine Waschbecken in Deinem Zimmer wird in einem 2-3 Wochen-Rhythmus vom Reinigungspersonal geputzt.

2.24. Reparaturen und Reparaturmeldungen

Die sog. Reparaturliste hängt am Fenster des Büros der Heimleitung (gleich beim Eingang). Wenn eine Reparatur in Deinem Zimmer anfällt, so schreibe dies bitte auf die Reparaturliste, damit sich der Haustechniker darum kümmern kann.

2.25. Schlüssel

Beim Einzug erhältst Du vier Schlüssel: (1) Dein Zimmerschlüssel ist zugleich Haustor- und auch Gartentürschlüssel, (2) Postfachschlüssel, (3) Wertfachschlüssel für die verschließbare Schublade im Zimmer, (4) Küchenfachschlüssel.

2.26. Schlüsseldienst

Wenn Du wegen eines Schlüsselverlusts außerhalb der Öffnungszeiten der Heimleitung einen Schlüsseldienst holst, so gehen die anfallenden Kosten zu Deinen Lasten. Auch die Ersatzschlüssel sind kostenpflichtig - siehe Aushang "Schlüsselverlust" im Studentenheim.

2.27. TV Gerät

Im Gemeinschaftsraum im Keller befindet sich ein TV-Gerät.

2.28. TV-Raum

Der TV-Raum wird als Gemeinschaftsraum genutzt.

2.29. Waschküche

Die Waschküche befindet sich im Keller. Sie ist mit zwei Waschmaschinen und einem Trockner ausgestattet. Die Preise für einen Wasch- oder Trockengang hängen im Waschräumchen aus. Die Waschkarte erhältst Du von der Heimleitung.

3. Wichtige Punkte in Deiner Nähe

Du suchst etwas Bestimmtes (Ärzte, Apotheken, Buslinien oder Supermärkte...)? Eine Umgebungsinformation findest Du vor Ort oder Deine Heimleitung wird Dir bestimmt weiterhelfen.